

Gehörmesser aus Sprachlauten; drei
Klassen:

- 1) starke: a, e, i, o u.
- 2) mittlere: r, j, l, w, n, ng.
- 3) schwache: sch (sche), s, z, c,
q, ch (che), f, v, k, g, p, b, t, d, h.

Vokale (Empfindungslauter):

a, ä, e, i, o, ö, u, ü (y).

Consonanten (Stimmklauter):

1) Die nächst verwandten sanften
und mehr oder weniger starken:

b (be) und p (pe) — Be=trug,
Tau=be, Rau=pe.

d (de); Stun=de, th (thi) Thie=re,
t (te); war=te!

f (fe) ist ein Blaselaut, und v (ve)
wie ein gemildertes oder gelindes fe. f
gehört bei dem Anfang der Worte nicht
jedermal zum Stamme, und fast nie vor
dem r und l, welche so gern einen Lip=